

# Stadtverwaltung Wittlich



## Niederschrift Nr. 9/2022

über die **öffentliche** Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am Dienstag, dem 27. September 2022 im Saal Lieser im Rathaus, Schloßstraße 11.

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:35 Uhr

Name	Zuordnung	Bemerkungen
Joachim Rodenkirch	Bürgermeister	
Jan Salfer	Ratsmitglied	
Magdalena Zelder	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Hakan Yigit	Ausschussmitglied	als Vertreter von Rm. Zelder
Martin Poth	Ratsmitglied	
Jürgen Junk	Ratsmitglied	
Joachim Gerke	Ratsmitglied	
Doris Mann-Backes	Ausschussmitglied	fehlte entschuldigt
Gerhard Deussen	Ausschussmitglied	
Stephan Lequen	Ratsmitglied	
Judith Teichmann	Ratsmitglied	
Alexander Servatius	Ausschussmitglied	
Markus Blasweiler	Ratsmitglied	
Elfriede Meurer	Erste Beigeordnete	
Elfriede Marmann	Beigeordnete	
Michael Wagner	Beigeordneter	
Mario Wellenberg	Ortsvorsteher	
Matthias Linden	Ortsvorsteher	
Andreas Schmitt	Schriftführer	
Hans Hansen		
Thomas Eldagsen		
Johannes Praeder		
Markus Müller		
Lothar Schaefer		

Zur Sitzung war mit Schreiben vom 19.09.2022 fristgerecht eingeladen worden. Die Einladung mit der Tagesordnung und den entsprechenden Vorlagen sind der Originalniederschrift beigefügt.

Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung erfolgte in der Wittlicher Rundschau Nummer 38 vom 24.09.2022.

Der Vorsitzende stellt vor Eintritt in die Tagesordnung die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Einladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

## Protokoll

### TOP 1 Einwohnerfragestunde

Von Seiten der Einwohnerschaft erfolgt keine Wortmeldung.

### TOP 2 Mitteilungen

Bürgermeister Rodenkirch teilt folgende Angelegenheiten mit:

- In den nächsten Tagen werden aus Naturschutzgründen Entbuschungsmaßnahmen im östlichen Teil des Wittlicher Quetschenberges erfolgen.
- Mit der Fertigstellung des Kirchenvorplatzes der St. Markus Kirche kann ggf. schon Ende Oktober gerechnet werden.
- Im Bereich Pleiner Weg und Trierer Landstraße stehen Sanierungsmaßnahmen an der Fahrbahn (Abfräsen) an.
- Im Zusammenhang mit der Planung Stadtpark 2.0 ist die nächste Bürgerbeteiligung am 15.10.2022 um 10.30 Uhr vorgesehen.
- Der Haushaltsentwurf für das Jahr 2023 wird in der nächsten Sitzung des Stadtrates eingebracht. Dabei werden die immensen Herausforderungen, die sich aus der allgemeinen Kostenentwicklung derzeit ergeben, sehr deutlich werden.

### TOP 3 Bauleitplanung

#### **Vorhabenbezogener Bebauungsplan W-84-00 "Cityhotel mit Lebensmittelmarkt"**

- **Beratung der Stellungnahmen und Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB sowie aus der gleichzeitigen Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB und der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB**
- **Beschluss zur Durchführung einer erneuten eingeschränkten Offenlage gem. § 4a Abs. 3 BauGB**

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Pott vom Planungsbüro Dittrich, der anhand der Präsentation, die Bestandteil der Original-Sitzungsniederschrift ist, den aktuellen Planungsstand erläutert. Dabei hebt er hervor, dass aufgrund der Auswertung der Offenlage und somit der eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen, eine eingeschränkte erneute Offenlage notwendig sei. Anschließend werden die einzelnen Stellungnahmen erörtert und über die jeweiligen Empfehlungen der Verwaltung abgestimmt:

Beschlussempfehlung 1: einstimmig

Beschlussempfehlung 2: einstimmig, 1 Enthaltung

Aus der Mitte des Ausschusses wird Verständnis dafür gezeigt, dass die Anlieferung im innerstädtischen Bereich schwierig ist. Dagegen entsteht eine lebhafte Diskussion über die Frage,

ob eine gemeinsame Ein- und Ausfahrt wie hier vorgesehen zulässig sei. Der Ausschuss kommt überein, dass diese Frage bis zur nächsten Stadtratssitzung aufgeklärt werden müsse.

Beschlussempfehlung 3: einstimmig  
 Beschlussempfehlung 4: einstimmig  
 Beschlussempfehlung 5: einstimmig  
 Beschlussempfehlung 6: einstimmig  
 Beschlussempfehlung 7: einstimmig  
 Beschlussempfehlung 8: einstimmig  
 Beschlussempfehlung 9: einstimmig  
 Beschlussempfehlung 10: einstimmig  
 Beschlussempfehlung 11: einstimmig  
 Beschlussempfehlung 12: einstimmig  
 Beschlussempfehlung 13: einstimmig

Der Vorhaben- und Erschließungsplan wird entsprechend der Beschlussfassung angepasst.

Sodann wird über den Gesamtbeschlussvorschlag abgestimmt, mit der Maßgabe, dass die Frage der Zufahrt zur Tiefgarage abschließend bis zur Sitzung des Stadtrates aufgeklärt werden muss:

Beschluss:

Vor Beginn der Beratung wird die Anhörung der beauftragten Planer und Sachverständigen gemäß § 35 Abs. 2 GemO beschlossen.

Der Stadtrat beschließt nach Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB sowie aus der gleichzeitigen Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB und der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB die Durchführung einer erneuten eingeschränkten Offenlage gem. § 4a Abs. 3 BauGB für den vorhabenbezogener Bebauungsplan W-84-00 "Cityhotel mit Lebensmittelmarkt".

Abstimmungsergebnis:  
 einstimmig: X

#### **TOP 4 Klimaschutzziele und klimapolitische Leitlinien der Stadt Wittlich**

Beschluss:

Die vom Runden Tisch Klimaschutz erarbeiteten Klimaschutzziele und klimapolitischen Leitlinien werden als zentrales Element für das zu erarbeitende Klimaschutzkonzept beschlossen. Das Klimaschutzkonzept baut in seinen Inhalten und Maßnahmen auf den Zielen und Leitlinien auf.

Abstimmungsergebnis:  
 einstimmig: X

**TOP 5          Neubau Vitelliusbad  
Entscheidungsbefugnis Bürgermeister**

Der Vorsitzende erläutert, dass die vorgeschlagene Entscheidungsbefugnis lediglich diejenigen Aufträge betrifft, deren Vergabe von den Gremien beschlossen wurde.

Beschluss:

Nachträge zu Aufträgen von öffentlichen oder beschränkten Ausschreibungen zu oben genannter Baumaßnahme, denen ein Maßnahmenbeschluss des Stadtrates oder des Bau- und Verkehrsausschusses zu Grunde liegt, können durch den Bürgermeister, im Benehmen mit zwei Beigeordneten, unbeschränkt vergeben werden. Der Bau- und Verkehrsausschuss ist hierüber zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig:        X

**TOP 6.a        Vergaben  
Neubau Vitelliusbad  
Architektur - Nachtrag "Besondere Leistung Förderkulisse"**

Beschluss:

Das Büro Krieger Architekten / Ingenieure GmbH aus 42551 Velbert erhält den Nachtragsauftrag für die „Besondere Leistung Förderkulisse“ zum geprüften Bruttoangebotspreis in Höhe von 105.320,12 Euro.

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig:        X

**TOP 6.b        Vergaben  
Neubau Vitelliusbad  
Edelstahlbecken**

Beschluss:

Die Fa. hsb Germany GmbH aus 13587 Berlin erhält den Auftrag für die Lieferung und Montage der Edelstahlbecken zum geprüften Bruttoangebotspreis in Höhe von 2.633.279,70 Euro.

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig:        X

**TOP 6.c Vergaben  
Neubau Vitelliusbad  
Stahlbauarbeiten**

Beschluss:

Die Fa. HS Hallensysteme GmbH aus 56249 Herschbach erhält den Auftrag für die Stahlbauarbeiten zum geprüften Bruttoangebotspreis in Höhe von 2.334.471,78 Euro.

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig: X

**TOP 6.d Vergaben  
Neubau Vitelliusbad  
Alu-Glasfassade, Innenfassade, Fenster**

Beschluss:

Die Fa. Metallbau Sturm GmbH aus 57610 Altenkirchen erhält den Auftrag für die Alu-Glasfassade, Innenfassade und Fenster zum geprüften Bruttoangebotspreis in Höhe von 1.170.211,73 Euro.

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig: X

**TOP 6.e Vergaben  
Neubau Vitelliusbad  
Rohbauarbeiten - Nachtrag Sondergründung**

TA Müller erläutert auf Nachfrage, dass die Mehrkosten nicht durch den Auftragnehmer zu vertreten seien.

Beschluss:

Die Fa. Lackmann Baugesellschaft mbH aus 56865 Panzweiler erhält den Nachtragsauftrag für die Sondergründung des Hauptkrans zum geprüften Bruttoangebotspreis in Höhe von 22.026,33 Euro.

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig: X

**TOP 7.a      Bauanträge und -anfragen**  
**Bauantrag Zur schwarzen Brücke**  
**Bauantrag zum Neubau einer Stromübergabestation in Wittlich, Zur**  
**schwarzen Brücke, Gemarkung Bombogen, Flur 9, Flurstück 127/1**

Beschluss:

Das Einvernehmen der Stadt Wittlich gem. § 36 i. V. m. § 33 BauGB zum Neubau einer Stromübergabestation im Bereich des Bebauungsplanentwurfes WW-07-03 „Industriegebiet Wengerohr, 3. Änderung“ wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:  
 einstimmig:      X

**TOP 7.b      Bauanträge und -anfragen**  
**Bauanfrage Anton-Barz-Straße**  
**Bauanfrage für den Neubau eines Doppelhauses in Wittlich,**  
**Gemarkung Wittlich, Flur 3, Flurstück 167/27**

Aus der Mitte des Ausschusses wird die Meinung vertreten, dass eine Überschreitung um 5 m ausreichend sei. Der Stadtrat habe damals bei Aufstellung des Bebauungsplanes sicherlich aus gutem Grund an dieser Stelle einen erhöhten Abstand festgesetzt.

Es wird beantragt, den Beschlussvorschlag in dieser Hinsicht abzuändern. Diesem Antrag entspricht der Ausschuss bei einer Gegenstimme.

Anschließend wird über den so geänderten Beschlussvorschlag abgestimmt:

Beschluss:

Das Einvernehmen der Stadt Wittlich gem. § 36 BauGB i. V. m. § 31 Abs. 2 BauGB zur Befreiung von den Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes W-32-00 „Kalkturmstraße/Bürgerwehr“ zur Überschreitung/Verschiebung der nordöstlichen Baugrenze um ca. **5 m** wird erteilt.

Abstimmung:  
 einstimmig, 1 Enthaltung

**TOP 7.c      Bauanträge und -anfragen**  
**Antrag auf Zustimmung gem. § 83 LBauO - An der B49**  
**Antrag für den Neubau einer Abstell- und Lagerhalle in Wittlich, An**  
**der B49, Gemarkung Dorf, Flur 4, Flurstück 99**

Beschluss:

Die Zustimmung der Stadt Wittlich gem. § 37 BauGB i. V. m. § 83 LBauO sowie das Einvernehmen der Stadt Wittlich gem. § 36 BauGB i. V. m. § 35 Abs. 1 Nr. 4 BauGB zum beantragten Vorhaben wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig:      X

**TOP 8      Verschiedenes**

- Rm. Blasweiler weist auf ein Problem bezüglich des Parkens in der Himmeroder Straße hin.

Bm. Rodenkirch sagt zu, dass der FB I diesbezüglich Kontakt mit Rm. Blasweiler aufnehmen wird.

- Rm. Blasweiler bewertet die gesetzlich vorgeschriebene Absenkung der Bürottemperaturen auf 19° als zu stark.

- Rm. Poth weist darauf hin, dass die Tribünenbeleuchtung im Sportzentrum teilweise noch bis 24.00 Uhr in Betrieb sei.

Bürgermeister Joachim Rodenkirch  
Vorsitzender

StA Andreas Schmitt  
Schriftführer